

Mitgliederorganisation der ASKIO

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Puls : Monatsheft der Gruppen IMPULS + Ce Be eF**

Band (Jahr): **22 (1980)**

Heft 1: **ASKIO : was sie ist und was sie sein sollte**

PDF erstellt am: **20.09.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-155625>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

MITGLIEDSORGANISATIONEN DER ASKIO

ASPr./SVG – Association Suisse des Paralysés / Schweiz. Vereinigung der Gelähmten,

Ziele: Freundschaft und solidarität unter den mitgliedern, wirtschaftliche und gesellschaftliche eingliederung, mitsprache- und mitbestimmungsrecht bei der lösung von behindertenproblemen, förderung des gegenseitigen verständnisses zwischen behinderten und nichtbehinderten.

Tätigkeiten: Ferien- und sportlager, zeitung 'faire face -dennoch', rechtshilfeberatung, kontaktstellen, 4 wohn- und arbeitszentren für körperbehinderte.

Vereinigung "Das Band"

Seit dem rückgang der tuberkulose bietet die vereinigung "Das Band" ihre dienstleistungen auch patienten mit asthmatischen erkrankungen aber auch sämtlichen langzeitkranken und behinderten an. Diese hilfe zur selbsthilfe umfasst im wesentlichen: Atemtherapie, kontaktgruppen, sozialer wohnungsbau und raucherentwöhnung. Darüber hinaus organisiert "Das Band" ferienlager für gesundheitlich und sozial gefährdete kinder, auch beschäftigungstherapien, und bietet seinen mitgliedern einen rechtsdienst, eine kollektivkrankenkasse und eine monatszeitschrift.

CBF – Club behinderter und ihrer freunde

Wir sind ein verein von jungen behinderten und nichtbehinderten, die gemeinsam all das unternehmen, wozu junge leute lust haben: Ferien im ausland, tanzen, schlitteln, diskutieren etc. Wir wollen versuchen, zur lösung von individuellen und gesellschaftlichen problemen im zusammenleben von behinderten und nichtbehinderten in gemeinsamer arbeit beizutragen, und zwar durch bewusstseinsbildung, öffentlichkeitsarbeit, weiterbildung, einzel- und selbsthilfe, wohngemeinschaften und vermehrte kontaktmöglichkeiten.

Glarner Kanonaler Invalidenbund,

Die selbsthilfe steht beim Glarner Kantonalen Invalidenbund an erster stelle: Miteinander und füreinander tätig sein. Das geht vom fröhlichen treffen über den taxidienst und der vermittlung von hilfsmitteln bis zu den blumen als trostspender am krankbett. Das mitteilungsblatt bringt neben vereinsnachrichten auch geschichten und zeichnungen. Gewisse soziale probleme lassen sich nur im grösseren rahmen lösen: die eingliederung der behinderten muss verbessert werden, indem die IV verfeinert und menschenfreundlicher gemacht wird.

IMPULS

Unser verein zählt ca. 300 mitglieder und war als blauring von invaliden mädchen gegründet worden. Daraus hat sich dann zu beginn der 70iger jahre eine selbsthilfegruppe entwickelt mit folgendem ziel: durch öffentlichkeitsarbeit, bewusstseins- und weiterbildung, ferien und treffen wollen wir gemeinsam (behinderte und nichtbehinderte) dazu beitragen, dass behinderte und nichtbehinderte zusammenleben können. Dies versuchen wir an wochenenden, in lagern und bei anderen treffen zu verwirklichen.

Invalidenverein Winterthur

Der invaliden-verein Winterthur und umgebung wurde vor 50 jahren gegründet. Er hat 170 aktiv-, 50 passivmitglieder und eine gönnerschaft von gut 250 personen. Er bezweckt den zusammenschluss körperlich behinderter, vertritt deren interessen in materiellen und gesellschaftlichen angelegenheiten nach aussen, pflegt eine möglichst gute kameradschaft und fördert den kontakt im kreise der mitgliedschaft.

SBV – Schweiz. Blinden- und Sehbehindertenverband

Der SBV strebt eine gute interessenvertretung an, d.h. er sucht die mitarbeit in allen gremien, die sich mit fragen der sehbehinderten befassen. Durch öffentlichkeitsarbeit via presse, radio, fernsehen und durch vorträge informiert der SBV über die anliegen, schwierigkeiten und insbesondere die möglichkeiten, die dem sehbehinderten verbleiben. Der SBV führt auch weiterbildungskurse durch und gibt 9 zeitschriften in normal- und blindenschrift sowie auf tonband heraus. Im Berner Oberland steht das ferien- und erholungsheim des SBV. Zwei eigene beratungsstellen mit je einer sozialarbeiterin stehen den mitgliedern mit rat und tat bei.

Thurgauische Invaliden-Vereinigung

Die thurgauische invaliden-vereinigung zählt zur zeit 131 mitglieder, die zum grössten teil im mittelthurgau wohnhaft sind. Nebst der alljährlichen hauptversammlung bilden eine tagesreise im sommer und eine adventsfeier im dezember regelmässige schwerpunkte ihrer tätigkeit.

Als störend wird in der vereinigung die tatsache empfunden, dass die invaliden im thurgau teils einer untersektion des Schweizerischen Invalidenverbandes und teils unserer vereinigung angehören und somit getrennte wege gehen.

CAB – Caritasaktion der Blinden

Invalidenbund Graubünden

Invaliden-Verein Zürich

SBB – Schweizerischer Blinden-Bund

Die letzten vier mitgliedsorganisationen haben unsere umfrage nicht beantwortet, darum fehlt eine genauere beschreibung. Sie fehlen aus demselben grund auch in der zusammenstellung auf der folgenden seite.

Red.

WAS DENKEN DIE EINZELNEN MITGLIEDER ÜBER IHRE DACH-ORGANISATION? Das steht auf der nächsten seite.....